

Deutsches

56

59

58

lin NW7, den 20. September 1939.

Brieftelegramm aufgegeben am 2.10.39

DHI, Rom, Roma 6 usw.

Ankomme Freitag oder Sonnabend Abend

Stengel

durch Fernsprecher. 2.10.39.M.H.

Mit bestem Dank und Heil Hitler!

An das

Deutsche Historische Institut

lib mei-
Band
ler
n ge-
t kei-
h mir
n die-
e
enden,
nlich
rei
an
kann.

mersdorf.

tut in Rom sind einige
ichsangehörige, beschäf-

Vergütungen auf Grund
tglieder im öffentli-
ung von der Preußischen
Deutsche Bank, Zentra-
berwiesen. Außerdem
adszulage, die kurzungs-

g, ob diese im Ausland
ungspflichtig sind.

um Nachricht, ob die

Deutsches

XXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

424/39

Herrn Dr. F. Bock

Rom.

Lieber Herr Bock!

Was die Bologneser Angelegenheit betrifft, so dürfte sie in der
Tat, wie Sie selbst schreiben, nunmehr zweitrangig geworden sein.
Herr W e i g l e wird sofort, wenn er Rather völlig abgeschlossen
hat - was hoffentlich in wenigen Wochen der Fall sein wird -, nach
Italien übersiedeln. Sollte die genannte Angelegenheit keinen so lang
gen Aufschub dulden, so bitte ich, einen der römischen Herren für
kurze Zeit nach Bologna gehen zu lassen. Am ehesten käme wohl Herr
H a g e m a n n in Betracht, der mit der Sache bereits einmal be-
traut war.

Ich selbst werde voraussichtlich am Dienstag Abend abreisen und

53

26. September 1939.